

Bürgermeisteramt
Bad Krozingen
Ortsverwaltung Schlatt

79189 Bad Krozingen-Schlatt, 14. November 2025
Az: 025

N I E D E R S C H R I F T Nr. 10/2025
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Schlatt
am 12. November 2025 im Sitzungszimmer der Quellenhalle Schlatt
von 19.00 Uhr bis 20.15 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher: Zeller, Stephan

Ortschaftsräte: Baumann, Jörg
Brendle, Jonas
Dingler, Ulrike
Faschian, Caroline
Rhino, Michaela
Schmid, Nicola

Gemeinderat: Waßmer, Wolfgang

Entschuldigt: Bär, Dieter

Gäste: --

Von der Verwaltung: Lang, Erika (Schriftführerin)

Zuhörer: 1

Ortsvorsteher Stephan Zeller stellt fest, dass die Mitgliederinnen und Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 31.10.2025 einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist. Nach Begrüßung der Mitgliederinnen und Mitglieder eröffnet der Ortsvorsteher die öffentliche Sitzung.

1. Bürgerfragen

Es gibt keine Bürgerfragen.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es gibt keine Beschlüsse bekanntzugeben.

3. Aktuelle Bauvorhaben im Ortsteil

Es liegen keine aktuellen Bauvorhaben vor.

4. Information der Verwaltung und Anfragen des Ortschaftsrates

Ortsvorsteher Stephan Zeller hat folgende Informationen:

- **Schule:** Die Probleme mit Jugendlichen/Kindern auf dem Schulhof sind bekannt. Aktuell wurden in der Nacht zum 01.11.2025 die Mülltonnen umgeworfen bzw. ausgeleert und an verschiedenen Orten im Dorf Eier geworfen. Die vorhandenen Fotos wurden an BM Herrn Ober weitergeleitet. Die Verwaltung möchte eine Kamera installieren, was aufgrund des Datenschutzes und der Persönlichkeitsrechte schwierig ist. BM Herr Ober wünscht vorab ein Stimmungsbild des Ortschaftsrates.

Nach eingehender Diskussion sind die Räte für die Installation einer Kamera. Die Aufnahmen sollten zeitlich begrenzt und außerhalb der Schulzeiten erfolgen, evtl. mit Bewegungsmelder. Standorte: Schulhof und hinterer Bereich (vom hinteren Spielplatz des Kindergartens kann über das Vordach auf das Dach des Kindergartens und der Schule geklettert werden). Die Kamera sollte eine abschreckende Wirkung erzielen. Da die Installation eine gewisse Zeit dauert, sollte vorab ein Schild angebracht werden.

Der Vandalismus nimmt allgemein zu und dies betrifft nicht nur Jugendliche aus Schlatt, sondern auch von auswärts.

- Die **Sitzungstermine 2026** erhalten die Räte per Mail. Die monatlichen Sitzungen werden noch beibehalten. Sollte wenig auf der Agenda stehen, können einzelne Sitzungen abgesagt werden.

- Die Auswertungen der **Quellschüttung** von Mai bis Oktober werden ausgeteilt.

- Berichte aus der Gemeinderatssitzung vom 21.10.2025:

Quellschutzgebiet: die Wasserschutzzone II soll größer ausfallen als gedacht und steht kurz vor dem Erlass.

Stromleitung: das Umspannwerk in Tunsel wird erweitert. OV Herr Zeller äußert Bedenken, dass die Stromleitung über Schlatt dadurch größer werden könnte. Nach Aussage der Netze BW soll die bestehende Hochspannungsleitung über Schlatt im Zuge der Bauarbeiten 3. + 4. Bahngleis ebenfalls verlegt werden.

Schule und Kindergarten: die Schulbezirksänderung erfolgt zum Schuljahr 2026/2027. Kinder aus dem geänderten Bezirk werden dem Schulbezirk Biengen-Hausen-Schlatt zugeordnet und primär in der Grundschule Schlatt aufgenommen.

Neubaugebiet: der Umlegungsausschuss hat das Umlegungsverfahren abgeschlossen. 2026 erfolgt der Beginn der Erschließung. Bei gutem Verlauf ist Ende 2026/Anfang 2027 Baubeginn. Maßgebend bei der Grundstücksveräußerung ist die aktive Grundstückspolitik. Die Preise pro m² stehen noch nicht fest.

- Der Gemeinderat hatte eine Klausurtagung betreffs **Haushalt 2026**. Der Rat versucht, den Haushalt auszugleichen, dafür müssen Kosten eingespart werden. Für die nächsten Jahre wird

dies nicht einfach werden. Welche Mittelanmeldungen aus Schlatt umgesetzt werden können, ist noch nicht entschieden.

- **Quellenhalle:**

- OV Herr Zeller hatte einen Termin mit dem Gebäudemanagement. Thema war unter Anderem auch die zum Teil schlechte Kommunikation.
- An den Toren der Gerätegaragen wurden rote Aufkleber angebracht. Sind die Tore gesperrt?
- Die Abtrennung in der Gerätegarage für einen Lagerraum ist fertiggestellt. Die Garagen wurden bereits etwas umgeräumt.
- Die Heizung war für ca. zwei Wochen defekt. Am Dienstag hat eine beauftragte Firma diese wiederinstandgesetzt.
- Die Unterschränke in der Herrentoilette wurden angebracht. Es gibt bereits Gebrauchsspuren. Sinnvoll wären ein Edelstahlsockel oder etwas Ähnliches und abwaschbare Farbe.
- Der alte Schrank vom Musikverein im MZR wurde ausgetauscht. Leider stimmt das Maß der Tiefe nicht mit den Wünschen des MV überein. Der MV wurde vor dem Austausch über die Maße informiert. Der Umbau des Korpus wird vom MV in Eigenregie durchgeführt.

- OV Herr Zeller verliest eine Mail vom Chor **QuerBeat**, der seit Februar im MZR seine Proben abhält. In dem Mail stellt sich der Chor vor und teilt mit, dass sie sehr froh sind, den Raum nutzen zu dürfen. Der Chor bittet darum, einen schmalen Schrank aufstellen zu dürfen, um das schwere und wertvolle E-Piano einschließen zu können.

Bereits bei der Besichtigung des Raumes im Januar wurde der Chor darauf hingewiesen, dass es keine Lagermöglichkeiten gibt. Der Ortschaftsrat hat am 15.01.2025 den Beschluss gefasst, dass der MZR an den Verein vermietet wird mit dem Vorbehalt, dass keine Probennutzung stattfinden kann, wenn der Raum durch die Stadt bzw. Schlatter Vereine belegt ist und dass es keine Lagerkapazitäten gibt. An diesem Beschluss hält der Ortschaftsrat fest und dies soll auch so dem Verein mitgeteilt werden.

- Der vorhandene **Defibrillator** soll in den Außenbereich verlegt werden. BM Herr Ober hat diesbezüglich Herrn Knoll angeschrieben, ob dieser Defibrillator von dem Projekt „Öffentliche AEDs für Bad Krozingen – Lebensrettung durch Bürgerengagement“ aufgenommen werden kann. Für die Anschaffung des Kastens stehen Mittel in Höhe von 1000 € bereit. Herr Knoll bittet um Beantwortung verschiedener Fragen. Sinnvoll wäre die Übernahme der Wartung und Betreuung durch den Verein. OR Frau Schmid erkundigt sich, ob auch ein ehrenamtlicher Betreuer möglich sei, wenn der Verein dies nicht übernehmen kann.

- Für das **Lastenrad** wurde ein weiterer neuer Pate gefunden, der das Rad betreut und darauf schaut. Unbefriedigend ist, dass der neue Standort in der Johanniterstraße noch nicht vorbereitet ist. An diesem Standort sollen auch E-Ladesäulen und Frelö-Leihräder bereitgestellt werden. Durch den Wegfall öffentlicher Parkplätze wird die Parksituation verschlechtert.

In Zusammenhang mit dem Parken in der Johanniterstraße weist OR Frau Dingler auf die Gefahrensituation hin. Öfters wird im Kurvenbereich Ecke Im Käppelefeld/Johanniterstraße bis vor zur Biengener Straße geparkt, was schon fast zu Unfällen geführt hat.

OV Herr Zeller schlägt die Einzeichnung von drei Parkplätzen vor. Dies würde nach Ansicht von OR Herrn Brendle Sinn machen aber nur verbunden mit Kontrollen durch das Ordnungsamt. OR Herr Baumann fände eine Kennzeichnung, wo nicht geparkt werden darf, sinnvoller. Nicht nur in der Johanniterstraße, sondern auch in der Lazariterstraße und in anderen Straßen wird gefährlich geparkt.

Ist ein **Parkkonzept** mit Einzeichnung von Parkplätzen für den ganzen Ort sinnvoll? OR Frau Rhino fände eine Kennzeichnung an verkehrsrelevanten und gefährlichen Stellen, dass nicht geparkt werden darf, besser.

Der rechtliche Hintergrund und wie ein Parkkonzept aussehen könnte soll vom Ordnungsamt in einer der nächsten Sitzungen dem Rat vorgestellt werden.

- Für die Besetzung des Wahlvorstandes der **Landtagswahl** am 08. März 2026 erklären sich sechs Räte zum Wahldienst bereit.

- Im Anschluss einer kurzen Sitzung am 10. Dezember gibt es eine Weihnachtsfeier im Gasthaus Hirschen, zu dem auch die Partner eingeladen sind.

Anfragen von Ortschaftsräten:

OR Frau Dingler teilt mit, dass der Pfad hinter dem Vereinsheim der Kaninchenzucht bis zur Kirche total verwuchert ist.

In diesem Zusammenhang wird um Augenmerk auf eine Akazie gebeten, die auf einem Privatgelände steht. Bei einem Sturm könnte diese auf die Kirche stürzen.

GR Herr Waßmer informiert, dass ein Baum vor dem Friedhof von einem Pilz befallen ist.

Ortsvorsteher Stephan Zeller dankt den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die öffentliche Sitzung um 20.15 Uhr.

Der Vorsitzende: gez. Stephan Zeller

Für die Mitglieder: gez. Nicola Schmid

gez. Caroline Faschian

Schriftführerin: gez. Erika Lang